

Wer mehr über die Theorien  
von Krafeld und Lanka wissen  
will, kann diese auch in deren Buch  
„Impfen – Völkermord im Dritten  
Jahrtausend?“ nachlesen, ...

Herausgeber:

Wissenschaft, Medizin und Menschenrechte e.V. (MuM)  
Band I: Eisodus - Aufbruch in unsere planetarische Zukunft

Krafeld / Lanka u.a.

Karl Krafeld / Stefan Lanka u.a.

## Impfen - Völkermord im dritten Jahrtausend

mit Beiträgen zur Geschichte und  
Aufklärung von AIDS, BSE, MKS u.a.

Die Impfungen die durchgeführt werden, sind keine Schutzimpfungen im Sinne des Gesetzes. Das ist die Kernaussage dieses Buches. Den durchgeführten Impfungen mangelt es – als unverzichtbare Grundlage – nicht nur an dem wissenschaftlichen Ursachenbeweis, dem Kausalitätsnachweis. Es mangelt den Impfungen und der Infektionstheorie nicht nur an den Beweisen, daß die behaupteten Krankheitserreger tatsächlich die Krankheit verursachen. Im Elektro-  
nikzeitalter, im Zeitalter der Elektronenmikroskopie, mangelt es auch am wissenschaftlichen Nachweis der Mikrobe selbst, die als Krankheitserreger behauptet wird!

Das Impfen und die Seuchenpolitik im dritten Jahrtausend versucht sich aus dem Denken der Wissenschaft des 19. Jahrhunderts zu rechtfertigen.

Die globalen gesellschaftspolitischen Hintergründe der angeterzten Seuchenpolitik werden als Konkretion der US-Friedenspolitik, gründend in der übersehenen US Revolution im Jahre 1944, dargestellt. Diese Angst-Politik und die darauf basierende Medizin der Angst, des Erschreckens und des Bekämpfens führte und führt die Menschheit in die biologische und psychologische Selbstzerstörung. Die Folgen der Degeneration sind unübersehbar.

Der Weg in die Überwindung dieser globalen Politik, der Weg in die Zukunftschance von Menschheit – der Weg, der von Wenigen seit Jahren gegangen wird – wird dargestellt und es wird ermutigt, diesen Weg zu gehen.

Es wird dargestellt, daß es sich beim Impfen im dritten Jahrtausend, um minder schweren Völkermord im Sinne des § 220a des Strafgesetzbuches der BRD handelt. Für den das Gesetz eine Haftstrafe von nicht unter fünf Jahren, auch für Mittäter, vorsieht. Dieses Handeln beim Impfen und in der Seuchenpolitik beweist sich im dritten Jahrtausend als Handeln trotz besseren Wissens, als Absichtshandlung. Als Handeln trotz besseren Wissens durch die Gesundheitsbehörden und der Regierungen, die die Seuchen- und Impfpolitik ausführen: Dies infolge der kontrollierenden Aktivität von Staatsbürgern, die Vertrauen gegenüber den Staat als »gut«, Kontrolle des Staates durch den Staatsbürger aber als »besser« ansehen. Staatsbürger haben begonnen, die Behörden nach Beweisen zu fragen – und erhielten keine Beweise.

Das Buch ermutigt nicht zum Auszug aus der Gesellschaft auf illusionäre Überlebensinseln. Es unternimmt nicht den trügerischen Versuch, die Illusion des Auszugs, des Exodus aus dem Globalismus zu festigen. Das Buch ermutigt zum Aufbruch in den Einzug, in den Eisodus, in die Planetisation. In die mögliche und auf Verwirklichung angelegte menschliche Zukunft auf diesem Planeten. Über den Weg des Zusammenbruchs der globalen, wissenschaftlich haltlosen Seuchenpolitik: Durch die Konfrontationen mit den verfassungsmäßigen Anforderungen eines Rechtsstaates und der Verwirklichung des Rechtsstaates und der Internationalen Menschenrechte. Das Buch ermutigt zum Aufbruch in den Eisodus.

Impfen - Völkermord im dritten Jahrtausend ?

